



## Gottesdienstordnung

### **Montag, 03.07. Hl. Thomas, Apostel**

09.00 Uhr St. Johannes: Frauenmesse  
09.00 Uhr Heilig Blut: Hl. Messe  
18.00 Uhr Heilig Geist: Hl. Messe

### **Dienstag, 04.07.**

09.00 Uhr St. Vincentius: Hl. Messe  
09.00 Uhr St. Marien: Frauenmesse  
16.00 Uhr Heilig Geist: Rosenkranz

### **Mittwoch, 05.07.**

09.00 Uhr St. Jakobus: Hl. Messe  
Die Eucharistische Andacht um 18:00 Uhr in  
der St. Vincentius-Kirche entfällt!  
18.00 Uhr St. Johannes: Hl. Messe

### **Donnerstag, 06.07.**

07.00 Uhr St. Vincentius: Laudes  
09.00 Uhr Heilig Geist: Hl. Messe  
11.00 Uhr Alfred-Delp-Haus: Hl. Messe  
18.00 Uhr St. Marien: Hl. Messe

### **Freitag, 07.07. Herz-Jesu-Freitag**

09.00 Uhr St. Vincentius: Hl. Messe  
16.00 Uhr St. Marien: Euch. Andacht  
18.00 Uhr Herz-Jesu: Hl. Messe

### **Samstag, 08.07.**

14.00 Uhr Herz-Jesu: Taufe  
16.00 Uhr St. Vincentius: Beichte  
(Pastor Kalscheur)  
17.00 Uhr St. Jakobus: Hl. Messe  
(Pater Samuel)  
18.30 Uhr St. Albertus Magnus, Bruckhau-  
sen: Hl. Messe

### **Sonntag, 09.07. 14. Sonntag im Jahres- kreis**

09.00 Uhr Herz-Jesu: Hl. Messe (Pfr. Laslop)  
09.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe  
(Pfr. Kalscheur)  
10.30 Uhr St. Johannes: Hl. Messe  
(Pater Samuel)  
11.00 Uhr St. Marien: Hl. Messe/ Kroatische  
Gemeinde  
11.00 Uhr Heilig Geist: Hl. Messe  
(Pfr. Laslop)  
12.00 Uhr St. Vincentius: Hochamt mit  
Kirchenchor St. Vincentius (Pfr. Kalscheur)  
14.00 Uhr St. Vincentius: Taufe

**Kollekte: Ferienlager Heilig Blut**

## Nachruf



Am 23. Juni verstarb unser langjähriger Küster Ulrich Ortmann nach einer schweren Erkrankung, die er tapfer ertrug, im Alter von 69 Jahren. Er wurde in Dinslaken geboren und wuchs als Sohn eines Presbyters im Overbruch in Walsum auf. Seit 2010 war er zunächst als Hausmeister und Anlagenpfleger in Heilig Geist tätig, bevor er 2012 auch noch den Küsterdienst übernahm. Diese Stelle teilte er sich mit seiner Frau Alexandra bis zum Eintritt ins Rentenalter 2019, um danach geringfügig weiterbeschäftigt zu werden. Ulrich Ortmann wurde als evangelischer Christ angestellt. Alle, die ihn kennenlernten, begegneten in ihm einem frommen, pietistisch geprägten Mann, der in seiner Küstertätigkeit, wie er selbst einmal sagte, mehr Erfüllung fand als in seinem früheren Beruf als Schreiner. Obwohl vom Wesen her zurückhaltend, schätzte er die vielfältigen Begegnungen mit Menschen in der Sakristei und beteiligte sich an spontanen Glaubensgesprächen. Er trug immer eine Miniausgabe der Lutherbibel bei sich und brauchte nie lange zu suchen, wenn man ihn nach einer bestimmten Schriftstelle fragte. Es war ihm stets eine Freude, in den Gottesdiensten an den Wochentagen als Lektor das Wort des Lebens zu verkünden. Als ich 2019 in St. Marien ein paar Dankesworte an ihn richtete, bat er mich ihm zu gestatten, der Gemeinde auch seinerseits einige Worte zu sagen. Er hatte zwei eng beschriebene Seiten DIN-A-4 vorbereitet und hielt – anders kann man es nicht sagen – eine ausgewachsene Schriftpredigt, in der er Zeugnis von seiner Christusbeziehung gab.

Bei Wind und Wetter sah man ihn mit dem Rad von Kirche zu Kirche radeln. Nie habe ich ihn klagen gehört. In seiner schweren Krankheit wusste er sich in Gott geborgen und zeigte sich guter Dinge und voller Hoffnung.

Wir empfehlen diesen besonderen Menschen der Barmherzigkeit Gottes und danken ihm für seinen treuen Dienst.

Ulrich Ortmann wurde auf dem Herz Jesu Friedhof beigesetzt.

**Barthel Kalscheur, Pfarrer**

## Geistliches Wort

### **Umwege erhöhen die Ortskenntnis**

Ein seltsames Wort. Ich hörte es neulich zum ersten Mal von der Leiterin unserer Beratungsstelle „Ehe, Familie und Leben“.

Im Urlaub gehen viele Menschen auf Wegen, die sie noch nicht kennen. Oder sie sagen sich: Wir fahren ganz bewusst einen Umweg, um mehr von der schönen Landschaft zu sehen. Im Urlaub lassen wir das gelten. Aber das Wort hat eine tiefere Dimension. Wer meint, der kürzeste Weg wäre auch immer der beste und nur die bekannten und vielleicht ausgetretenen Pfade würden sicher zum Ziel führen, der weiß noch nichts von der Abenteuerlust des Menschen, die ein Gegenpol zu seinem Sicherheitsbedürfnis ist; und er weiß noch nichts von der Erfahrung, dass neue Erkenntnisse nur durch Versuch und Irrtum gewonnen werden können. Die ganze Wissenschaft beruht auf diesem Grundsatz.

Doch die Leiterin der EFL hatte ein weiteres Wort, das noch provokanter ist: **Wer nicht vom Weg abkommt, bleibt auf der Strecke**. Im wörtlichen Sinn ist das eine Banalität. Beide Satzhälften sagen ja dasselbe: Wer auf dem rechten Weg ist, der braucht sich keine neue Strecke suchen, er ist ja schon auf der richtigen. Aber die Redensart „auf der Strecke bleiben“ meint natürlich etwas anderes, nämlich „verlieren, versagen“. Heißt das nun zugespitzt: Du musst vom Weg abkommen, sonst gehörst du zu den Verlierern? Oder: Wer auf Abwege gerät, gehört zu den Gewinnern? Wenn wir „Vom Weg abkommen“ auf Ethik und Moral beziehen, sträubt sich etwas in uns. Wer möchte schon behaupten, dass wir unmoralisch handeln müssen, um dabei etwas zu gewinnen? So nicht! Aber wenn wir uns eingestehen, dass wir in unserem Tun und Lassen faktisch nur selten korrekt und über jede Kritik erhaben sind; und wenn wir zugeben, dass wir manchmal durch schuldhaftes Versagen mehr über uns selbst und das Leben erfahren haben als durch ein tadelloses und angepasstes Verhalten, dann ist das keine Ermunterung zur Gewissenlosigkeit. Es ist schlicht die Einsicht: So lernen wir Menschen. Lesen wir das Gleichnis vom Verlorenen Sohn doch einmal unter diesem Gesichtspunkt! Oder nehmen wir Wilhelm Busch ernst: „Durch Fehler wird man klug, drum ist einer nicht genug“.

Übrigens: Gott bringt das Kunststück fertig, auch auf unseren krummen Zeilen gerade zu schreiben.

**Barthel Kalscheur, Pfarrer**

## Pfarnachrichten

### **Frauenmessen**

St. Johannes-Kirche:

Montag, 03.07.2023 um 09:00 Uhr

St. Marien-Kirche:

Dienstag, 04.07.2023 um 09:00 Uhr

### **Vorabendmesse St. Vincentius**

Anstelle der Vorabendmesse in St. Vincentius feiern wir ab sofort zur gewohnten Zeit, samstags um 18:30 Uhr, die Heilige Messe in St. Albertus Magnus in Bruckhausen.

### **Eucharistische Andacht**

Die Eucharistische Andacht am Mittwoch, 05.07. um 18:00 Uhr in der St. Vincentius-Kirche entfällt.

### **Öffnungszeiten Pfarrbüro während der Sommerferien**

In den Sommerferien (bis Freitag, 04.08.23) ist das Pfarrbüro an der Gartenstraße nur vormittags geöffnet.

### **Kleiderkammer St. Jakobus**

Die Kleiderkammer St. Jakobus ist den ganzen Juli geschlossen. Ab dem 01. August haben wir wie gewohnt dienstags von 10-12 Uhr zum Verkauf geöffnet und mittwochs von 10-12 Uhr zur Abgabe von Kleiderspenden. Wir möchten Sie bitten, während der Ferienzeit keine Säcke oder Kartons vor dem Pfarrheim oder auch im Pfarrheim abzustellen. Danke!

### **Grillnachmittag der kfd Oberlohberg**

Herzliche Einladung zum Grillnachmittag der kfd Oberlohberg am Dienstag, 11. Juli 23 um 16:00 Uhr. Wir treffen uns draußen an der Herz-Jesu-Kirche / am Pfarrheim. Wir bitten um telefonische Anmeldung bei Frau Oppenberg, Tel.: 02064 94622.

### **Gemeindeausschuss Hl. Blut**

Das nächste Treffen des Gemeindeausschusses Hl. Blut findet am Montag 17.07.2023 um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum Hl. Blut statt.

### **Stellenausschreibungen der Zentralrendantur Wesel / Dinslaken**

Die Zentralrendantur Wesel / Dinslaken sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Referatsleitung (m/w/d) für den Bereich Personal und eine Referatsleitung (m/w/d) für den Bereich Finanzen und Tageseinrichtungen für Kinder. Alle Informationen zu den Stellenausschreibungen finden Sie in unseren Schaukästen und auf unserer Homepage.